

Berufserfahrung: Senior Researcher/Projektleitung & Consultancy – Akademie der Katastrophenforschungsstelle (AKFS)

09/2024-heute	„Neue Formen großräumiger Arbeitskräftemobilität und deren Auswirkungen auf ländliche Räume“. Auftraggeber: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBSR)
2020-2024	„Wissenschaftliche Begleitung des Wiederaufbaus eines flächendeckenden Sirenenwarnsystems in der StädteRegion Aachen unter Berücksichtigung der Warn- und Kommunikationsbedürfnisse der Bevölkerung“. Auftraggeber: StädteRegion Aachen
06/2022-03/2023	„Internationale Studie zur Rolle von privaten und öffentlichen Unternehmen in Krisen und Katastrophen“. Auftraggeber: Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
05/2020 –03/2021	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt „Addressing the Corona Pandemic in Armenia through Systemic Risk Management (CoronaSys)“
12/2018	„Kritische Infrastrukturen in Gemeinden und Behörden - Landkreis Börde“. Auftraggeber: Landkreis Börde
08/-12/2018	„Komplexe CBRNE-Einsatzlagen in unterirdischen Verkehrsanlagen“. Auftraggeber: Berliner Feuerwehr, Projekt Sense4Metro
04/2017-03/2018	„Sozialverhalten in U-Bahn-Anlagen in Extremsituationen“. Auftraggeber: Berliner Feuerwehr, Projekt Sense4Metro

Berufserfahrung: Wissenschaftliche Mitarbeiterin, z.T. mit Projektleitungsfunktion – Katastrophenforschungsstelle (KFS) der Freien Universität Berlin

11/2024-heute	Co-Projektleitung und wissenschaftliche Mitarbeiterin „Stärkung der europäischen Resilienz: Herausforderungen und Strategien für einen grenzüberschreitenden europäischen Zivilschutz angesichts veränderter Gefahrenlagen“ (SEARCH)
01/2024-01/2025	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt „INCREASE - Inklusives und integriertes Multi-Gefahren-Risikomanagement und Freiwilligenengagement zur Erhöhung sozialer Resilienz im Klimawandel“
12/2021-12/2023	Co-Projektleitung und wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt „HoWas2021 - Governance und Kommunikation im Krisenfall des Hochwasserereignisses im Juli 2021“
06/2020-05/2021	Co-Projektleitung und wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt „BePal - Gesundheitlicher Bevölkerungsschutz durch den Zivil- und Katastrophenschutz in Pandemielagen am Beispiel SARS-CoV-2“
01/2018-03/2022	Co-Projektleitung und wissenschaftliche Mitarbeiterin im BMBF-Forschungsprojekt „Migrationsbezogenes Wissensmanagement für den Bevölkerungsschutz der Zukunft“ (WAKE)

01/2015-12/2018	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im deutsch-indischen BMBF-Forschungsprojekt „INitiate VOLunteerism to counter VulnErability“ (INVOLVE)
08/2014-01/2015	Koordination und Durchführung einer Auftragsstudie des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten Schleswig-Holstein „Steuerungsmöglichkeiten für einen zukunfts- und leistungsfähigen Katastrophenschutzdienst in Schleswig-Holstein unter den Gesichtspunkten der Ehrenamtlichkeit sowie veränderter gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen“

Berufserfahrung: Gesellschafterin/Consultancy – Dittmer & Lorenz Wissenschaftler PartG. Undoing Disaster Beratung in sozialwissenschaftlicher Katastrophenforschung und -bewältigung

01/2024-12/2025	Auftrag Arbeiter-Samariter-Bund (ASB): ASB-Resilienzprogramm
11/2024-04/2025	Auftrag TU Berlin: Unterstützung Antragsprozess Einstein Climate Change Center (ECCC)
01-05/2024	Auftrag (im Auftrag einer Bietergemeinschaft) des Sächsischen Innenministeriums: Erstellung eines Konzeptes für ein „Institut für Bevölkerungsschutzforschung“

Berufserfahrung – weitere Tätigkeiten

12/2018-02/2019	Dozentin an der Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie (BFRA)
Seit 2017	Dozentin Bildungsseminar Zivil- und Katastrophenschutz der Berliner Unterwelten zu Katastrophenvorsorge und Verhalten in Katastrophen
10/2013-03/2014	Lehrbeauftragte an der Humboldt-Universität zu HU-Berlin
05/2005-08/2007	Promotionsstipendiatin der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF) am Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität Marburg
11/2002-04/2005	Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Helmut-Schmidt-Universität, Lehrstuhl Organisationssoziologie im DFG-Forschungsprojekt „Geschlecht und Organisation am Beispiel der Bundeswehr“

Drittmittleinwerbung/Preise

2024	(Mit-) Antragstellerin (erfolgreich): „Wasser als öffentliche Angelegenheit . Water Literacy“. Symposium im Rahmen der Themenwoche „Wasser zwischen den Extremen“ der VolkswagenStiftung. 09.-11.Oktober 2024.
------	--

2015-2024	Beteiligung an diversen erfolgreichen BMBF-(SiFO)-Anträgen (u.a. WAKE, BePal, HoWas2021; SEARCH, Krisenfit) sowie Angeboten im Bereich der Auftragsforschung für die AKFS sowie im Rahmen der PartG
2017	DAAD-Kongressreise, Athen, Griechenland
2009	Christiane-Rajewski-Nachwuchspreis der Arbeitsgemeinschaft Friedens- und Konfliktforschung (AFK)
2005-2007	Promotionsstipendiatin der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF)

Erwachsenenbildung

09/2024	Dozentin Seminar für Führungs- und Fachpersonal „Wenn Krise Normalität wird – zum Sinn und Nutzen des Krisenbegriffs in entgrenzten Dauerkrisen“, Deutsches Institut für Urbanistik (difu), Veranstaltung: Verwaltung kann Krise! Ansätze kommunalen Krisenmanagements“.
4/2023	Workshops zum Thema „Lessons Learned aus dem Hochwasser 2021, der Corona Pandemie und dem Ukraine-Krieg“ - „Schwarze Schwäne“ auf dem ASB-Bevölkerungsschutzkongress
11/2022	Workshop (mit Lorenz, Daniel F.): „Herausforderungen und Zukunft des Bevölkerungsschutzes in Deutschland“. Landesgeschäftsführertagung ASB
2018-2019	Ausstellungsorganisation (mit Lorenz, Daniel F.): „Was(ser) bleibt? Lokale und wissenschaftliche Perspektiven auf die Flut im Elbe-Havel-Land“. (Kreisvolkshochschule Burg; Otto-von-Bismarck-Stiftung Schönhausen; Kreismuseum Jerichower Land Genthin)
Seit 2019	Dozentin Bildungsseminar Zivil- und Katastrophenschutz der Berliner Unterwelten zu Katastrophenvorsorge und Verhalten in Katastrophen
12/2018-12/2019	Dozentin an den Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie (BFRA)
WiSe 2013/2014	„Das Trauma – Ein Blick auf eine umkämpfte Kategorie“. Seminar im berufsqualifizierenden Programm „Vielfalt der Wissensformen“ an der Humboldt-Universität zu Berlin
SoSe 2007	Hauptseminar: „Konflikt, Gender und internationale Friedensmissionen“ an der Philipps-Universität Marburg im Master-Studiengang Friedens- und Konfliktforschung

Akademische Ausbildung

12/2008	Promotion zur Dr. phil. („magna cum laude“) an der Philipps-Universität Marburg, Titel der Promotionsarbeit „Genderkonstruktionen im Militär unter besonderer Berücksichtigung von Auslandseinsätzen der Bundeswehr“
10/2002	Magistra Artium der Soziologie (Abschluss gut), Titel der Magistra Arbeit: „Gender Mainstreaming als Konzept der Entwicklungszusammenarbeit. Ein- und Ausschlussmechanismen einer politischen Strategie“ (Note 1,3)
04/2000-10/2002	Studium der Soziologie, Psychologie und Lateinamerikastudien an der Universität Hamburg
10/1997-03/2000	Studium der Soziologie, Psychologie und Romanische Philologie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
1996	Allgemeine Hochschulreife am Grottefend-Gymnasium Hann. Münden

Aus- und Weiterbildung

05/2024	Mental Health First Aid (MHFA) – Ersthelfer (Zentrum für Seelische Gesundheit, Mannheim)
06/2022	Safety and Security for Fieldwork Research (CERES – Research School for International Development, Den Hague, Niederlande)
04/2014	Inklusion – Exklusion: Zur Entstehung, Eskalation und Prävention von Konflikten (Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen)
03/2014	Moderationsausbildung (Viola Moritz Seminare)
04/2007	Ausbildung als VIPP-Trainerin (Visualization in Participatory Methods) Universität Passau)
02/2007	Lehre in Form bringen – Hochschuldidaktik (Universität Marburg)
06/2006	Veranstaltungsmoderation und Diskussionsleitung (Universität Marburg)
11/1999	Ausbildung in Participatory Rapid Appraisal (PRA) (Universität Kiel)

Empirische Feldforschung

03/2022 – 04/2022	Berlin, Deutschland (Notunterbringung ukrainische Flüchtlinge) – Beobachtung des operativen Flüchtlingsmanagements und Interviews mit strategischen Krisenmanagementakteuren
08/2021 – 10/2022	Ahrtal, StädteRegion Aachen (Starkregenereignisse/Hochwasser) – Interviews mit Betroffenen, Katastrophenschutzakteuren und Behördenvertreter*innen

03/2020 – 05/2021	Deutschland (Pandemie) – Interviews mit Akteuren des Pandemiemanagements und operativen Einsatzkräften sowie Beobachtungen
07/2019	Lübtheen (Waldbrand, Notunterkunft) – Interviews mit Betroffenen und (organisierten) Helfer*innen
01/2019 – 2/2019	Griechenland: Nordgriechenland, Lesbos, Athen (Flüchtlingssituation) – Beobachtungen und Interviews mit Behörden, UN-Organisationen, INGOs und (organisierten) Helfer*innen
10/2018 – 11/2018	Uttarakhand, Indien (Sturzfluten) – Beobachtungen und Interviews mit Betroffenen, der lokalen Bevölkerung und Behördenvertreter*innen
2017-2018	Deutschland, Berlin (Katastrophenschutzübungen) – Beobachtungen, Dokumentation und Interviews mit Feuerwehrleuten
08/2017 – 09/2017	Nordgriechenland (Flüchtlingssituation) – Beobachtungen und Interviews mit INGOs und (organisierten) Helfer*innen
04/2017 – 05/2017	Uttarakhand, Indien (Sturzfluten) – Beobachtungen und Interviews mit lokaler Bevölkerung, lokalen Funktionsträger*innen
11/2016 – 12/2016	Sierra Leone (Ebola, DRR) – Beobachtungen und Interviews mit Betroffenen, INGOs und Helfer*innen
01/2015 – 12/2018	Elbe-Havel-Land (Hochwasser 2013) – Interviews mit lokaler Bevölkerung, Bevölkerungsschutzakteuren, lokalen Funktionsträger*innen
08/2015 – 03/2016	Deutschland (Notunterkünfte, Flüchtlingssituation) – Beobachtungen und Interviews mit Krisenmanagementakteuren, NGOs, Helfer*innen und Betroffenen
2002-2004	Deutschland (verschiedene Standorte, Öffnung der Bundeswehr für Frauen) – teilnehmende Beobachtungen und Interviews mit Soldat*innen verschiedener Dienstgrade
07/2000-09/2000	Guatemala (Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ, heute GIZ), Projekt zu „Die weiblichen Jugendlichen und ihre (fehlende) Partizipation in PROJOVEN“ (Projekt der Entwicklungszusammenarbeit zu Straßenkindern und -jugendlichen), Interviews und Beobachtungen

Sprachkenntnisse

Englisch:	fließend in Wort und Schrift
Französisch:	Grundkenntnisse
Spanisch:	fließend in Wort und Schrift
Latein:	Latinum